

Wien, 11.08.2020

Austrian Travel Association
Bösendorfer Straße 4/3/18
1010 Wien

Tel.: +43/1/532 26 91
office@oerv.at
www.oerv.at

6 Gründe, warum Urlaub im Ausland nicht gefährlicher ist als in Österreich

Ängste vor einer Auslandsreise sind auch in Corona-Zeiten unbegründet, betont der Österreichische Reiseverband (ÖRV): „In sämtlichen Urlaubszielen und Hotels, die von professionellen Veranstaltern und Reisebüros angeboten werden, gelten höchste Sicherheitsstandards.“

Reisen ist auch jetzt in der Corona-Krise ein Grundbedürfnis der Österreicherinnen und Österreicher. Angesichts der Pandemie wird jedoch vielfach die Angst vor Reisen ins Ausland geschürt. „Viele Länder haben eine ähnlich positive Entwicklung bei der Corona-Bekämpfung wie Österreich, es spricht also nichts gegen einen Urlaub im Ausland“, betont ÖRV-Präsident Dr. Josef Peterleithner. Diese sechs Gründe sprechen dafür, dass man sehr wohl auch einen Urlaub im Ausland in Erwägung ziehen kann – und sollen eine Hilfestellung sein für alle, die sich zum Beispiel nach einem Urlaub am Meer sehnen, aber verunsichert sind:

1. Hohe Sicherheitsstandards in Destinationen und Vertragshotels

In sämtlichen Zielgebieten, in die die österreichische Reisebranche Reisen anbietet, gelten hohe Sicherheitsstandards. Dasselbe gilt für alle Vertragshotels der Reiseveranstalter. „Reisen an sich erhöht die Ansteckungsgefahr in keinsten Weise,“ so der ÖRV-Präsident. „Allerdings ist es auch im Urlaub wichtig, den Hausverstand eingeschaltet zu lassen und Hygiene-Maßnahmen und Abstandsregeln einzuhalten.“

2. Hygiene- und Abstandsregeln oft strenger als in Österreich

Diese werden in vielen Urlaubsländern oft sogar strenger gehandelt als in Österreich. Die ÖRV-Experten empfehlen daher, sich vor Reiseantritt über die geltenden Bestimmungen in den Urlaubsländern zu informieren. Josef Peterleithner: „Die Mitarbeiter in den Reisebüros werden laufend über die aktuellen Entwicklungen informiert und beraten ihre Kunden sehr gerne.“ Wichtig und hilfreich sind die Reiseinformationen auf den Online-Seiten des Außenministeriums www.bmeia.gv.at

3. Sicherheit aus dem Reisebüro: Keine Reisen in Länder mit Reisewarnungen

Wer seinen Urlaub im Reisebüro bzw. bei seriösen Reiseveranstaltern bucht, geht auch jetzt in der Corona-Krise auf Nummer sicher: Professionelle Urlaubsanbieter verkaufen ausschließlich Reisen in Zielgebiete ohne Reisewarnungen. Darüber hinaus müssen alle in Österreich tätigen Veranstalter eine Insolvenzversicherung abgeschlossen haben, so dass die Kundengelder für

Pressemitteilung

Wien, 11.08.2020

Urlaube abgesichert sind. Mit ein Grund, warum verstärkt im Reisebüro und beim Reiseveranstalter gebucht wird. Nicht nur zu Coronazeiten.

4. Flexible Stornomöglichkeiten

Die meisten Veranstalter und Reisebüros bieten flexible Storno- und kostenlose Umbuchungsmöglichkeiten bis wenige Tage vor Abreise an. „Damit reagiert die Reisebranche auch auf unvorhersehbare Entwicklungen der Corona-Pandemie“, erläutert Peterleithner.

5. Corona-Versicherungen

Alle großen Reiseversicherungen bieten vollen Versicherungsschutz – sowohl, was eine Corona-Erkrankung als auch den Stornierungsfall betrifft. „Wir bieten volle Deckung auch bei Pandemien,“ erläutert etwa Andreas Sturmlechner vom Marktführer Europäische Reiseversicherung. Einige Veranstalter und Reiseversicherungen bieten darüber hinaus eigene Covid-Versicherungspakete an, die mögliche Kosten bei erforderlicher Quarantäne decken. Wie gering die Gefahr ist, sich im Ausland mit Corona anzustecken, bringt Andreas Sturmlechner auf den Punkt: „Wir haben bis jetzt keinen einzigen Corona-Fall unter unseren Versicherten.“

6. Urlaubs-Schnäppchen und halbleere Strände

„Wer jetzt einen Last-Minute-Urlaub im Ausland bucht, profitiert von vielen Vorteilen,“ so der ÖRV-Präsident. „Die meisten Strände etwa in Italien, Kroatien oder Griechenland sind jetzt viel leerer als sonst, es gibt weniger Gäste, und die Last-Minute-Angebote in den Reisebüros sind preislich sehr attraktiv.“

Der ÖRV appelliert an alle urlaubsreifen Österreicherinnen und Österreicher, wegen der Pandemie nicht auf das kostbare und gerade in Krisenzeiten erholsame Gut Urlaub zu verzichten: „Bleiben Sie nicht zuhause. Genießen Sie Ihren wohlverdienten Urlaub und den Tapetenwechsel im Ausland oder in Österreich! Buchen Sie im Reisebüro oder beim Veranstalter, damit Sie in jedem Fall auf Nummer Sicher gehen. Und schalten Sie Ihren gesunden Hausverstand ein – wie in allen Lebenslagen. Denn: absolute Sicherheit gibt es nirgends, auch nicht in Österreich – wie man täglich aus den Medien erfahren kann.“

ÖRV –Österreichischer ReiseVerband

Der ÖRV, gegründet 1961, ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. Mitglieder sind 451 Reisebüro-Filialen und 106 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus. Sie präsentieren mehr als 80% des gesamten Touristikumsatzes Österreichs (dzt. rund 4 Mrd. Euro). Der ÖRV ist die Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen. Er versorgt seine Verbandsmitglieder mit den notwendigen Informationen, stellt Fach- und Rechtsberatung zur Verfügung und organisiert in Kooperationen Schulungen. Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich. Er engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände sowie die Europagremien in Brüssel und macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst. www.oerv.at